

## Niederschrift

---

### Sitzung des Ortsbeirates Südstadt

**Sitzungstermin:** Donnerstag, 06.10.2022  
**Beginn:** 18:00 Uhr  
**Ende:** 20:10 Uhr  
**Sitzungsort:** SBZ "Heizhaus" Südstadt, Tychsenstraße 22, 18059 Rostock

---

#### Anwesend

##### Vorsitz

Kristin Schröder DIE LINKE.PARTEI

##### reguläre Mitglieder

Dr. Stefan Posselt	SPD
Martin Karsten	CDU/UFR
Diana Maria Handy	CDU/UFR
Ulrike Jahnel	CDU/UFR
Dr. Marie-Luise Raasch	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Rainer Tredup	DIE LINKE.PARTEI
Marko Diekmann	SPD
Dr. Sybille Bachmann	Rostocker Bund
Thomas Koch	AfD (fraktionslos)

##### Verwaltung

Maren Steinhorst  
Sybille Thielcke

#### **Gäste:**

Birka Matthäus	Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen
Uta Bach	Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen
Gerrit Pluntke	Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen

### Tagesordnung

#### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift zur Sitzung vom 01.09.2022
- 4 Protokollkontrolle
- 5 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 6 Informationsvorlagen
- 6.1 Information zum Stand Bebauungsplan 12.MU.205 „Kesselborn“ **2022/IV/3533**  
zur Kenntnis gegeben
- 7 Aussprache zum Stand Kleingartenentwicklungskonzept
- 8 Information zum Studio Südstadt
- 9 Budget der Ortsbeiräte
- 10 Informationen der Ortsamtsleiterin
- 11 Informationen der Ortsbeiratsvorsitzenden
- 12 Berichte der Ausschüsse
- 13 Verschiedenes
- 14 Schließen der Sitzung

## **Protokoll**

### **Öffentlicher Teil**

---

#### **1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Frau Schröder eröffnet die Ortsbeiratssitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung aller Mitglieder fest. Der Ortsbeirat ist mit 9 Mitgliedern beschlussfähig.

---

#### **2 Änderung der Tagesordnung**

Keine Änderung der Tagesordnung.

---

### 3 Genehmigung der Niederschrift zur Sitzung vom 01.09.2022

#### Beschluss:

#### Abstimmung:

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	2

#### Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

---

### 4 Protokollkontrolle

Frau Schröder erkundigt sich nach dem Sachstand zur Rampe beim Lidl in der Satower Straße. Hierzu hat es eine schriftliche Beantwortung vom Tiefbauamt gegeben. Die wurde in der Sitzung am 07.07.2022 von Frau Scheffler vorgetragen. Einen aktuelleren Sachstand gibt es nicht.

---

### 5 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Keine Wortmeldungen.

---

### 6 Informationsvorlagen

---

#### 6.1 Information zum Stand Bebauungsplan 12.MU.205 „Kesselborn“

2022/IV/3533

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes lag zur Einsicht aus. Planerische Inhalte sind neben der neuen OSPA-Zentrale, einem Gebäudekomplex für Ansiedlungen gewerblicher Art und Hotelnutzung, ein Parkhaus für ca. 500 Stellplätze und Neubau einer Sportarena in unmittelbarer Nähe zum Rostocker Hauptbahnhof.

Es ist vorgesehen den Entwurf des B-Planes im 1. Quartal 2023 nach Beschlussfassung der Bürgerschaft öffentlich auszulegen.

Der Ortsbeirat befürwortet dieses Bauprojekt, insbesondere die Brückenverbindung vom Kesselborn zur Stadthalle, Bau einer Kita und LED-Fußbodenbeleuchtung in der OSPA-Arena.

Der Ortsbeirat nimmt diese Informationsvorlage ohne Änderungsvorschläge zur Kenntnis.

---

## 7 Aussprache zum Stand Kleingartenentwicklungskonzept

Frau Handy nimmt ab 18.30 Uhr an der Ortsbeiratssitzung teil.

Zur Vorstellung des Kleingartenentwicklungskonzeptes sind Frau Uta Bach, Herr Gerrit Pluntke und Frau Birka Matthäus aus der Verwaltung, Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen anwesend. Sie stellen jetzt nach und nach das Konzept in allen 19 Ortsbeiräten persönlich vor. Das Kleingartenentwicklungskonzept „Grüne Welle Stadtgarten Rostock“ wurde durch das Forschungsfeld „Green Urban Labs“ gefördert. Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurde damit als Modellvorhaben gewählt.

2019 gab es 155 Kleingartenvereine mit rund 15.000 Parzellen. Sie nehmen eine Fläche von ca. 660 ha ein und machen etwa eine Hälfte der öffentlichen Grünflächen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock aus. Rostock nimmt in Hinblick auf die Versorgung mit Kleingärten eine Spitzenposition unter den Großstädten ein. Der große Anteil an Freiflächen, die hohe Parzellenanzahl und der geringe Leerstand unterstreichen die große Bedeutung dieser Form des städtischen Grüns.

Das Konzept wurde erarbeitet, um die Wahrnehmung und den Stellenwert von Kleingärten in der Stadtgesellschaft sowie in den Abwägungsprozess städtischer Planung zu verbessern. Die Ergebnisse sollen in das zur Zeit in Aufstellung befindliche Umwelt- und Freiraumkonzept Rostock eingebunden werden. Ziel ist unter anderem der bedarfsgerechte Erhalt der Kleingartenflächen als wesentlicher Bestandteil des städtischen Grünsystems. Die Kleingärten wurden mittels 4 Bewertungskriterien gemessen:

1. Versorgungsgrad der städteräumlichen Einheit in Kleingartenparzellen
2. Nähe/ Bezug der Kleingartenanlagen zum Geschosswohnungsbau
3. Anteil von Einwohner\*innen mit Anspruch auf Hilfen gem. SGB II und SGB XII
4. Erreichbarkeit der Kleingartenanlagen mit dem ÖPNV

Hintergrund ist, dass Kleingärten besonders für Menschen mit geringen Ressourcen zur Verfügung stehen, den privaten Freiraum für Personen im Geschosswohnungsbau und gut erreichbar sein sollen.

Dr. Posselt hat kein Verständnis dafür, dass das Kriterium „Erreichbarkeit mittels ÖPNV“ angesetzt wurde. Er hat Bedenken, dass in der Südstadt wegen der schlechten Anbindung einige Kleingartenanlagen verloren gehen könnten. Es entsteht ein reger Meinungsaustausch zu den Erhaltungsstufen, die Ergebnis des Kleingartenentwicklungskonzeptes sind. Die Erhaltungsstufen sind wie folgt definiert: Die Versorgung mit 1 Kleingarten auf 9 Geschosswohnungen (Richtwert 1:9) darf in der Gesamtstadt nicht unterschritten werden. Die Mitarbeiter der Verwaltung betonen, dass es sich hierbei lediglich um eine Studie handelt, die nicht gleichzeitig bedeutet, welche Kleingärten entfernt werden sollen. Der OBR hat dennoch Bedenken, dass das Kleingartenentwicklungskonzept die Basis für eine Umwidmung in neuen Wohnraum sein kann. Frau Schröder hält die Ergebnisse nicht für zeitgemäß. Viele können sich keinen Urlaub mehr leisten und sind mehr denn je auf ihren Garten angewiesen. Der OBR wünscht sich, dass das Kleingartenentwicklungskonzept in

der Bürgerschaft diskutiert wird und dort deutlich gemacht wird, dass es sich nur um eine Studie handelt. Es muss deutlich werden, dass die Bürgerschaft das Konzept nicht als Grundstein für eine mögliche Überbauung nutzt, wenn jenes über das UFK Eingang in den neu aufzustellenden Flächennutzungsplan findet. Das Kleingartenentwicklungskonzept ist als Studienobjekt im März fertiggestellt worden und soll zum Jahresende in Form einer Beschlussvorlage durch die Bürgerschaft gehen. Der OBR findet, dass das Kleingartenentwicklungskonzept nicht als IST-Zustand gesehen werden darf, sondern es muss regelmäßig an die sich ändernden Gegebenheiten angepasst werden.

---

## 8 Information zum Studio Südstadt

Herr Dr. Posselt nahm an der Veranstaltung zum Studio Südstadt teil. Die Südstadt soll Pilotprojekt sein – wo steht die Südstadt im Jahre 2050. Digitale Schnittstelle am Telefon-wissenschaftliche Machbarkeitsstudie/Begleitung  
In der Ausgabe 12/2022 erfolgt die Vorstellung im Südstern und kommt auch in den OBR. Es sollen möglichst viele Informationsquellen verwendet werden, um eine breite Bevölkerungsmasse informieren zu können. Nicht nur digitale Formen der Informationsüberbringung sollen bedacht werden. Auch die ältere Bevölkerung identifiziert sich stark mit dem Stadtteil und möchte gern für die Gestaltung in der Zukunft Mitspracherecht haben.

---

## 9 Budget der Ortsbeiräte

Frau Schröder stellt den Antrag das Geld aus der Handkasse ins Budget zurückzuführen. Die Ortsbeiratsmitglieder sprechen sich **einstimmig** dafür aus. Somit beträgt die noch zur Verfügung stehende Summe 1049,35 Euro. Die Auffüllung des Budgets aus anderen Ortsbeiräten wird noch geprüft.

Ein neuer Antrag zum Budget der Ortsbeiräte liegt vor und wird durch Herrn Karsten vorgestellt. Der TSV Rostock Süd e.V. benötigt vielseitiges Sportmaterial für (Kinder-)Training und Wettkampf in der Abt. Tennis.

### **Abstimmung:**

Dafür:	8
--------	---

### **Abstimmungsergebnis:**

---

Dagegen:	
Enthaltungen:	2

Angenommen	x
Abgelehnt	

---

## 10 Informationen der Ortsamtsleiterin

1. Kringelgraben
  - leider verzögern sich die Arbeiten im Kringelgrabenpark erneut (siehe Email unten).
  - Die Firma hat aber die Beendigung der Arbeiten in diesem Jahr zugesichert.
2. Sitzungstermine 2023
3. –müssen abgestimmt werden
4. Sondernutzungen
  - a) Infostand CDU am 07.10.2022 13:00 – 17:00 Uhr Ecke Südring/ Erich Schlesinger Straße
  - b) Infostand CDU  
am 30.09.2022 von 09:00 – 12:00  
Südstadtcenter
  - c) Infostand Die Grünen  
am 01.11.2022 11-13 Uhr  
Mensa  
am 10.10. 14-16 Uhr Südstadtcenter  
am 25.10.2022 14-16 Uhr Südstadtcenter  
am 08.11.2022 16-18 Uhr Südstadtcenter
5. Spielplatz in der Tychsenstraße
  - E-Mail vom 06.09.2022 vom Fachamt: Auftrag liegt bei Gärtnern
6. Förderung an DRK für das kleine Fest im Grünen muss zurückgezahlt werden
7. Frage zu Hybridsitzung und der vorhandenen Technik
  - es können sich unbegrenzt viel Teilnehmer aufschalten
  - etablierte externe Server für Sitzungsdienste genutzt, die bisher keine Überlastung aufwiesen
  - akustische Probleme sind aufgrund hochwertiger Technik ausgeschlossen
8. Frage zu Containern
  - 1x Kleidercontainer von DRK in der Kurt-Tucholsky-Straße
  - 1x Kleidercontainer von East-West in Erich-Weinert-Straße
9. Unterstand/Haltestelle Fahrräder
  - Herr Tredup hat ein Bild an Verwaltung weitergeleitet
  - Fachamt prüft

Es erfolgt eine Abstimmung über die Sitzungstermine 2023:  
05.01.2023  
02.02.2023

02.03.2023  
13.04.2023  
04.05.2023  
01.06.2023  
06.07.2023  
Sommerpause  
07.09.2023  
05.10.2023  
02.11.2023  
07.12.2023

---

## 11 Informationen der Ortsbeiratsvorsitzenden

Die Ortsbeiratssitzung im November 2022 findet wieder als Präsenzsitzung statt. Der Beginn der Ortsbeiratssitzungen insgesamt bleibt bei 18.00 Uhr. Die OBR-Mitglieder sprechen sich **einstimmig** dafür aus.

Frau Dr. Bachmann stimmt die Sitzungstermine für das Jahr 2023 mit ab und verlässt die Ortsbeiratssitzung um 20.00 Uhr.

### **Beschluss:**

#### **Abstimmung:**

Dafür:	10
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

#### **Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	x
Abgelehnt	

---

## 12 Berichte der Ausschüsse

Ausschuss J/S/K

### **Ausschuss J/S/K :**

Der Ausschuss hat getagt.

Frau Dr. Raasch wertet das Meeting mit dem Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen aus.

Als neuen Vorsitzenden des Ausschusses wurde Herr Karsten gewählt.

### **Ausschuss B/V/O:**

Der Ausschuss hat nicht getagt.

Frau Schröder ist mit der Arbeit des Ausschusses nicht einverstanden.

Es stellt sich die Frage der Wahl eines neuen Vorsitzenden.

---

**13    Verschiedenes**

Frau Schröder gibt eine kurze Information zur Teilnahme im Brandschutzbeirat.

---

**14    Schließen der Sitzung**

Frau Schröder schließt die Ortsbeiratssitzung um 20.10 Uhr.